

<b>Begonnen am</b>	Montag, 27. Mai 2024, 08:20
<b>Status</b>	Beendet
<b>Beendet am</b>	Montag, 27. Mai 2024, 08:33
<b>Verbrauchte Zeit</b>	13 Minuten 17 Sekunden
<b>Bewertung</b>	<b>7,00</b> von 10,00 (70%)

### Frage 1

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Die Lederer AG betreibt zum Anlasse des bevorstehenden Semester-Finales einen Fruchtsaft-Stand (powered by AGRANA), der jeden Montag im Resselpark, unmittelbar nach die Lebensgeister fordernden LVA „Rechnungswesen“, ausschenkt. Im Juni 2024 sollen in Summe 500 Gläser „Apfelschorle-to-go“ ausgeschenkt werden. Der Verkaufspreis beträgt 2 Euro je Glas. Leider muss sich das Unternehmen sich hierbei zahlreicher Hilfskräfte (anderer Hochschulen) bedienen, die es nicht immer schaffen, den hohen Ansprüchen des Geschäftsführers des Unternehmens wie der trinkenden TU-Studierenden gerecht zu werden.

Es wird mit folgenden Reklamationen gerechnet:

- Bei 20% der ausgeschenkten Portionen passt der Apfelsaftkonzentrat-Gehalt nicht. Bei Reklamation muss das Unternehmen eine Kompensation i.H.d. halben Verkaufspreises annehmen.
- Bei 10% der ausgeschenkten Portionen ist es demgegenüber so schlimm, dass der gesamte Verkaufspreis refundiert werden muss.

Gesetzt den Fall, dass Sie Ihr neu erworbenes Wissen über den Ansatz und die Bewertung von Rückstellungen gleich zur Anwendung bringen wollten – in welcher Höhe wäre mit Ende Juni eine Rückstellung zu bilden? Runden Sie dabei kaufmännisch auf ganze EUR-Beträge genau (Achtung: ohne Einheit Ergebnis angeben, d.h. einfach als Zahl eintragen).

Antwort:  ✓

Die richtige Antwort ist: 200

### Frage 2

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Sie schließen einen 6-Jahres-Leasingvertrag mit der LitowtschenkoLKW Ltd. über ein tonnenschweres Gefährt ab. Vereinbart wird eine jährliche nachschüssige Rate i.H.v. 11.000. Unter Annahme eines Diskontierungszinssatzes i.H.v. 10%, wie hoch ist der Barwert, dem diese Zahlungen entsprechen?

Bitte runden Sie Ihr Ergebnis kaufmännisch auf Tausend. Beispiel: Errechnen Sie z.B. 20480, so tragen Sie dafür im Antwortfeld genau ein: „20000“ für Zwanzigtausend ein. (Achtung: ohne Einheit angeben, d.h. einfach als ganze Zahl)

Antwort:  ✓

Die richtige Antwort ist: 48000

### Frage 3

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Welche der folgenden Aussagen über Rückstellungen sind korrekt?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Rückstellungen müssen notwendigerweise für jene Sachverhalte aufgebraucht werden, für die sie gebildet wurden. ✓
- Eventualschulden werden, anders als Rückstellungen, nicht in der Bilanz ausgewiesen. ✓
- Kurzfristige Rückstellungen müssen im Hinblick auf ihren Wertansatz abgezinst werden.
- Die Auflösung einer Rückstellung erfolgt i.d.R. nicht ergebniswirksam direkt in der Bilanz.
- Eventualforderungen sind wie Rückstellungen in der Bilanz auszuweisen.

Die Antwort ist richtig.

Die richtigen Antworten sind: Eventualschulden werden, anders als Rückstellungen, nicht in der Bilanz ausgewiesen., Rückstellungen müssen notwendigerweise für jene Sachverhalte aufgebraucht werden, für die sie gebildet wurden.

### Frage 4

Teilweise richtig

Erreichte Punkte 1,00 von 2,00

Welche der folgenden Aussagen zum Leasing gem. IFRS 16 sind korrekt?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Nur Sachverhalte, die im Deutschen als "Leasing" bezeichnet werden, fallen in den Anwendungsbereich von IFRS 16 - nicht aber "Miete", z.B. von Grundstücken und Gebäuden.
- Gem. IFRS 16 hat der Leasingnehmer ein erworbenes Leasinggut entweder als Operating Lease oder als Finance Lease in der Bilanz auszuweisen.
- Modifikationen des Leasingvertrages müssen berücksichtigt werden und führen ggf. zu einer Anpassung der (laufenden) Verbuchung des Leasinggeschäftes im Jahresabschluss. ✓
- Ein Leasinggeber weist die erhaltenen Zahlungen von seinen Leasingnehmern stets mit Zufluss als Umsatzerlös in seiner GuV aus.
- Ein Leasinggut, dessen Wert sich auf 100 EUR belauft, muss nicht notwendigerweise als Nutzungsrecht in der Bilanz aktiviert werden.

Die Antwort ist teilweise richtig.

Sie haben 1 richtig ausgewählt.

Die richtigen Antworten sind: Modifikationen des Leasingvertrages müssen berücksichtigt werden und führen ggf. zu einer Anpassung der (laufenden) Verbuchung des Leasinggeschäftes im Jahresabschluss., Ein Leasinggut, dessen Wert sich auf 100 EUR belauft, muss nicht notwendigerweise als Nutzungsrecht in der Bilanz aktiviert werden.

### Frage 5

Falsch

Erreichte Punkte 0,00 von 2,00

Die Rajic Rückstellungs-Meister(in) GmbH plant für das Kalendermonat Juni 2024 die Erbringung einer hochspeziellen, unnachahmlichen aber zugleich auch nicht unumstrittenen Dienstleistung (whatever that might be). Als Konsequenz muss sie damit rechnen, von einem missmutigen Kollegen aus der LVA "Rechnungswesen" verklagt zu werden. Der Streitwert samt aller dazuzurechnenden Kosten beläuft sich auf 1.000 EUR. Sie muss sogar damit rechnen, diesen Prozess zu verlieren - die Wahrscheinlichkeit, dass sie verurteilt wird, liegt (leider) bei 66,6%.

Berechnen Sie die Höhe der Rückstellung, die in der Bilanz der GmbH zum Stichtag 31. Mai (!) 2024 anzusetzen ist. Runden Sie dabei kaufmännisch auf ganze EUR-Beträge genau (Achtung: ohne Einheit Ergebnis angeben, d.h. einfach als Zahl eintragen).

Antwort:  ✘

Die richtige Antwort ist: 0